

Borynka Klein und pfiffig. GEHEIMNISVOLLE FABELWESEN



BORYNKA BULLY war nicht groß, war eher klein, trotzdem glaubte er von den kleinen einer der größten zu sein.

BULLY war im Kindergarten der kleinste, BULLY war in der Schule auf Pajštún der kleinste. Die anderen BORYNKAS hänselten ihn deshalb bei jeder Gelegenheit und BULLY ärgerte sich sehr darüber. Er ärgerte sich so sehr, dass er es eines Tages nicht mehr aushielt und in Sarahs Garten auswanderte, in der Hoffnung, dort seine Ruhe zu finden.

Jedoch, die Hoffnung war bald verflogen. Alle BORYNKAS in Sarahs Garten waren größer und BULLY war wiederum der kleinste von allen. Wenn etwas Interessantes passierte und sich alle BORYNKAS neugierig versammelten, so konnte BULLY nichts sehen. Das Violinkonzert der Geigerinnen in Nachbars Garten – BULLY konnte es nur akustisch genießen. Die Reiter, die vorbei trabten – BULLY konnte sie nur erahnen.

Aber wie so oft im Leben: die Kleinsten sind die Pfiffigsten. Fortan setzte sich BULLY auf einen Baum oder schnitt sich ein „Bullauge“ in die Sträucher und er konnte mehr sehen und erleben als all die anderen großen BORYNKAS.